

Ressort: Auto/Motor

Baden-Württembergs Verkehrsminister fordert intelligentes Mautsystem

Berlin, 11.07.2013, 14:08 Uhr

GDN - Der Verkehrsminister von Baden-Württemberg, Winfried Hermann (Grüne), hat die Einführung einer sogenannten "intelligenten Nutzerfinanzierung der Verkehrswege" gefordert. Im Deutschlandfunk sagte der Grünen-Politiker, "dass diejenigen, die eine konkrete Autobahn oder eine Straße nutzen, dafür auch noch mal zusätzlich etwas bezahlen" müssten, um die jährlichen Defizite von etwa sieben Milliarden Euro für Erhalt und Sanierung aller Infrastrukturmaßnahmen in Deutschland auszugleichen.

"Es ist ja inzwischen weit überwiegend in den europäischen Staaten üblich, dass man in irgendeiner Form eine Maut bezahlt, wenn man über eine Autobahn fährt", rechtfertigt Hermann die Pläne. Eine Begrenzung auf ausländische Fahrzeuge sei schon allein durch die europäische Rechtslage ausgeschlossen. Nur eine "gesteuerte und weiterentwickelte Maut" hätte einen "verkehrlichen und ökologischen Lenkungseffekt", so Hermann weiter. Eine bloße Vignette sei lediglich "eine billige Variante des Abkassierens, weil es keinerlei lenkende Wirkung hat". Die verschiedenen Vorschläge und Lösungsansätze würden nach der Bundestagswahl in die Debatte eingebracht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17519/baden-wuerttembergs-verkehrsminister-fordert-intelligentes-mautsystem.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619